

## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

### HANDELSÜBLICHE HOLZMERKMALE

Sie haben sich mit dem gewählten Sichtblendensystem für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Osmo entschieden. Ihre Sichtblende(n) wurde(n) mit großer Sorgfalt aus dem Naturprodukt Holz, in Kombination mit Aluminium, gefertigt. Der natürliche Charakter, der den Werkstoff Holz ausmacht, bringt einige Eigenschaften mit sich, die bei der Verwendung von Holz bewusst in Kauf genommen werden müssen. Die nachfolgenden natürlichen Eigenschaften stellen keinen Grund für eine Beanstandung dar.

### GERBSÄURE

Stark gerbsäurehaltige Hölzer, wie z.B. Garapa, reagieren bei Kontakt mit Eisenoxid (auch kleinste Partikel). Diese können z.B. durch Metallarbeiten oder beim Düngen über die Luft auf das Holz gelangen. Das Holz verfärbt sich dabei stellenweise graublau bis schwarz. Die Verfärbungen können mit dem Osmo Holz-Entgrauer Kraft-Gel entfernt werden.

### ÄSTE UND MASERUNG

Je nach Holzart, Herkunft und wachstumsbedingten Einflüssen kann die Anzahl und Größe der Äste variieren. Gesunde Äste geben dem Holz ein lebendiges, individuelles Erscheinungsbild. Sie sind kein Mangel, ihre Anzahl und Größe ist nicht beschränkt. Auch größere Äste mit leichter Rissbildung gehören zum natürlichen Erscheinungsbild. Vereinzelt ausgeschlagene Kantenäste und Ausrisse im Astbereich lassen sich nicht immer vermeiden und haben keinen Einfluss auf die Haltbarkeit des Holzes.

### QUELLEN & SCHWINDEN

Holz ist ein natürlicher Werkstoff, der „arbeitet“. Daher kann es unter dem Einfluss der Umgebungsluftfeuchtigkeit zu Maßveränderungen der Holzprofile in Stärke und Breite kommen (bis zu 10%). Dieses Quellen und Schwinden sollten Sie bei der Planung konstruktiv berücksichtigen. Vor der Montage sollten Sie die einzelnen Bohlen untereinander sortieren und ggf. in der Länge angleichen.

### VERZUG

Bei natürlich gewachsenen Werkstoffen kann es zu mäßigem und vereinzelt auch zu starkem Verzug und damit verbunden zu einer Bauchbildung bei den Profilen kommen. Somit kann es bei den Nut- und Federprofilen vorkommen, dass man mechanisch (z.B. mit einem Gummihammer) nachhelfen muss, damit die Profile ineinanderpassen.

### RISSBILDUNG

Natürliche Witterungseinflüsse wie Sonne, Feuchtigkeit und UV-Strahlung wirken sich, je nach Holzart, unterschiedlich auf das Holz aus. So können sich Risse bilden, die aber keinen Einfluss auf die Haltbarkeit haben.

### WESPENFRASS

Die Sichtblenden weisen Frassgänge auf, welche von Wespen verursacht werden. Wespen benutzen abstehende Holzfasern, um ihre Nester zu bauen. Zurück bleiben helle Stellen, welche dann nach und nach natürlich vergrauen. Bei farbbehandelten Sichtblenden sollten diese Stellen nachbehandelt werden.

### FARBSPIEL & VERGRAUEN

Je nach Holzart zeichnen sich einzelne Holzprofile durch ein natürliches Farbspiel aus. Dieses unterschiedliche Farbspiel verleiht dem Produkt ein lebendiges Aussehen und unterstreicht den natürlichen, individuellen Charakter des Holzes. Das natürliche Farbspiel ist kein Sortierkriterium. Unbehandelte Holzoberflächen vergrauen mit der Zeit unter Bewitterung. Die UV-Strahlung im Sonnenlicht, Regen und Wind bewirken einen Abbau des Lignins in den oberflächennahen Holzschichten und damit die Vergrauung der Holzoberfläche. Auf die Widerstandsfähigkeit und Stabilität des Holzes hat diese Vergrauung keine Auswirkungen. Sie können der natürlichen Vergrauung mit einem geeigneten Anstrich aus dem Hause Osmo entgegenwirken. Dabei gilt, je stärker pigmentiert der Anstrich ist, desto höher ist der Schutz vor UV-Strahlung. Bitte beachten Sie, dass die Holzart Garapa nach der Montage erst 3-4 Monate der Bewitterung ausgesetzt sein muss, bevor das Holz behandelt werden kann.

Bereits vergraute Flächen lassen sich durch den Holzentgrauer wieder auffrischen und können anschließend durch einen pigmentierten Anstrich geschützt werden.

## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

### WISSENSWERTES ZU IHRER HOLZART

→ **Garapa**, aus Südamerika.

Garapa hat gute statische Eigenschaften und ist auch unbehandelt widerstandsfähig gegen Pilze und Schimmel. Somit ist Garapa gut für die Verwendung im Außenbereich geeignet.

### SONDERANFERTIGUNGEN

Bella Vista kann individuell in Höhe und Breite angepasst (verkleinert) werden. Zur Veränderung der Höhe können Sie vereinzelt Bohlen auslassen. Die Garapa Bohlen haben ein Deckmaß von 128 mm. Um schmalere Breiten zu realisieren (Standardbreiten 1,76 m oder 1,14 m lichtet Maß) muss jedes Profil der Sichtblende auf das gewünschte Maß gekürzt werden.

Die Aluminiumprofile der Bella Vista 2.0 sind, wie Harthölzer, mit hartmetallbestückten Holzbearbeitungswerkzeugen zu bearbeiten (sägen, bohren, fräsen). Auf scharfes Werkzeug ist zu achten! **Achtung: Verletzungsgefahr an scharfen Schnittkanten!**

### KONSTRUKTIVER HOLZSCHUTZ

Als konstruktiver Holzschutz werden alle bautechnischen Maßnahmen bezeichnet, welche das Ziel verfolgen, das Holz vor Wasser, und somit vor Pilzbefall, zu schützen. Ihre Sichtblendenanlage ist dauerhaft der Witterung ausgesetzt, das ist unvermeidbar! Dennoch sollten Sie bauliche Maßnahmen ergreifen und Empfehlungen befolgen, um Ihre Sichtblenden vor Feuchtigkeit zu schützen, damit Sie lange Freude daran haben:

- Die beste Möglichkeit die Lebensdauer von Holz zu maximieren, ist die Vermeidung von direktem Erdkontakt und Staunässe. Bitte beachten Sie bei der Montage der Sichtblenden einen Mindestabstand zum Erdreich von 5-10 cm.
- Bei den Nut- und Federprofilen ist darauf zu achten, dass die Nuten der Profilbretter immer nach unten zeigen – so kann Wasser ungehindert abfließen und sammelt sich nicht in den Nuten.
- Versenken Sie die Schrauben nicht zu tief! - So verhindern Sie, dass sich in den Versenkungen Wasser sammelt.

### PLANUNG IHRER SICHTBLENDENANLAGE

Sie benötigen: Aluminiumpfosten Typ B/D, Pfostenanker für Aluminiumpfosten, Pfostenkappen für Aluminiumpfosten und Sichtblenden  
Optional möglich: Gitter, Tore, Torbeschlagsets, Nut-Abdeckleisten für Aluminiumpfosten, Aluminium Wandanschlusspfosten, Aluminiumpfosten Typ C (nicht möglich bei Bella Vista 2.0)

### WISSENSWERTES RUND UM ALU

Ihre Pfosten und, je nach Typ, Teile Ihrer Sichtblende sind aus dem Werkstoff Aluminium. Die Gewinnung von Aluminium ist sehr energieintensiv, dafür ist Alu aber zu 100% recyclingfähig. Der Wiederverwertungsprozess verbraucht nur sehr wenig Energie. Aluminium ist ein hochstabiles „Leichtmetall“; die Dichte entspricht ca. 1/3 der Dichte von Stahl. Aluminium ist widerstandsfähig und langlebig - auch im Außenbereich.

### DAUERHAFTIGKEIT

Aluminium ist absolut dauerhaft. Das Material ist witterungsbeständig und unempfindlich gegen Temperaturschwankungen.

### REINIGUNG UND PFLEGE

Aufgrund der glatten Oberfläche der Pfosten/ Profile sind diese besonders pflegeleicht. Verschmutzungen setzen sich nicht fest. Kleine Verunreinigungen lassen sich meist mit einem weichen sauberen Tuch und warmem Wasser entfernen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und handelsübliche Seife zur Reinigung. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Alupfosten/ -profile müssen/ dürfen nicht geölt werden.

## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

### MATERIALEIGENSCHAFTEN

Aluminium ist ein hochstabiles Leichtmetall, d.h. einerseits, dass es absolut dauerhaft und witterungsbeständig ist. Andererseits darf aber die Tatsache des Leichtmetalls nicht unberücksichtigt bleiben: Schläge und Stöße beschädigen das Metall nicht, sie führen aber zu unschönen Deformationen/ Verformungen. Durch die UV-Strahlung auf die farbbeschichteten Alupfosten/ -profile kommt es zu einem natürlichen Ausbleichen des Glanzgrades.

### TRANSPORT UND MONTAGE

Es besteht die Gefahr von Beschädigungen beim Transport und der Montage. Es ist unbedingt Sorgfalt beim Hantieren erforderlich. Kanten und Oberflächen nicht stoßen – Gefahr von Kratzern und Verformungen!  
**ACHTUNG:** Die farbbeschichteten Alupfosten/ -profile sind äußerst kratzempfindlich. Bitte beachten Sie dies bei der Montage. Wir empfehlen Ihnen Baumwollhandschuhe zu tragen und sorgsam mit Werkzeugen umzugehen!  
 Sollten doch einmal Kratzer entstanden sein und die Farboberfläche ist beschädigt, so ist es möglich die Alupfosten/ -profile mit einem für Aluminium geeigneten Lack in passendem RAL-Farbton nachzuarbeiten.

### WISSENSWERTES RUND UM BELLA VISTA A

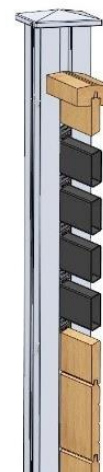
Der Bausatz aus Einzelprofilen ist blickdicht und stabil. Die Garapa-Sichtblendenprofile 15 x 139 mm sind beidseitig verwendbar, Vorder- und Rückseite haben eine unterschiedliche Optik – einseitig glatt, einseitig genutet.

### WISSENSWERTES RUND UM BELLA VISTA 2.0

Der Bausatz aus Einzelprofilen vereint den zeitlosen Werkstoff Holz und das unvergängliche Material Aluminium. Während die Garapa-Holzprofile 15 x 139 mm, Oberfläche einseitig glatt, einseitig genutet, blickdicht sind, ermöglicht der Abstandhalter zwischen den vier pulverbeschichteten Aluminiumprofilen, Farbton anthrazit, drei unterschiedliche Varianten, Ein- bzw. Ausblick zu gewähren. Beachten Sie, dass diese Version nur mit dem Aluminiumpfosten Typ B und dem Wandanschlusspfosten montiert werden kann. Eine Montage mit dem Aluminiumpfosten Typ C ist nicht möglich.

### VORDERSEITE / RÜCKSEITE BELLA VISTA 2.0

Die Sichtblenden-Holzprofile sind beidseitig verwendbar, allerdings haben Vorder- und Rückseite eine unterschiedliche Optik (einseitig genutet, einseitig glatt). Rhomboide Profile lassen, je nach Betrachtungswinkel, mal mehr oder weniger Blicke zu. Die Gehrungsschnitte der Holzprofile, direkt über und unter den Aluprofilen, geben die Ausrichtung der Aluminium-Rhombusleisten fest vor. Beachten Sie bei der Montage, welche Seite Sie als Vorder-/Rückseite wählen. Auch entscheiden Sie darüber, wie viel Einblick in Ihren Garten Sie zulassen, durch drei unterschiedliche Einsatzvarianten des Abstandhalters. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Standardhöhe der Sichtblende (1,79 m bei Einsatz des „ganzen Abstandhalters“) sich verringert, je enger Sie die Aluminium-Rhombusleisten montieren.

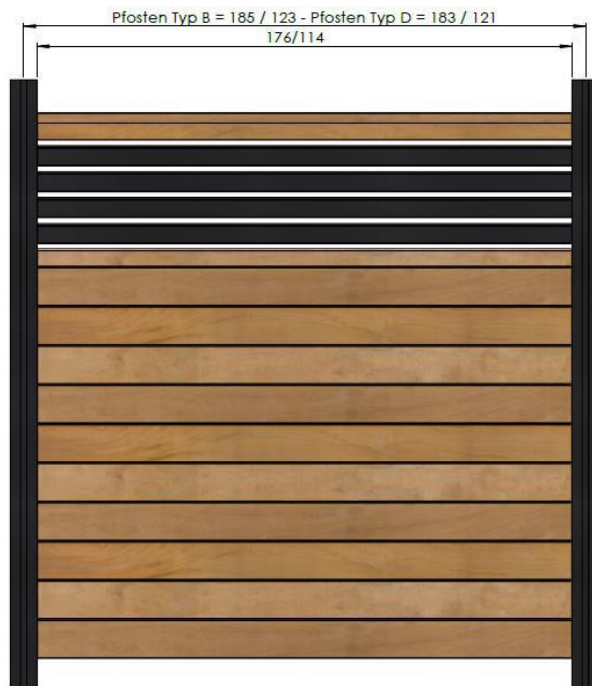


### WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE IHRER SICHTBLENDE

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung, vor der Montage Ihrer Sichtblende, aufmerksam durch. Halten Sie sich bei der Planung und Ausführung in jedem Fall an allgemein bekannte handwerkliche Regeln und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt die Gewährleistung seitens Osmo. Vor der Montage sollten Sie alle Profile nachmessen, bevor Sie die Pfosten(-anker) setzen, da es produktions- und witterungsbedingt zu leichten Dimensionsschwankungen kommen kann. Legen Sie die Profile nebeneinander und sortieren Sie sie, gegebenenfalls gleichen Sie in der Länge an. Diese Anleitung stellt den aktuellen Stand der Technik dar. Wir entwickeln unsere Produkte und somit auch diese Anleitung ständig weiter. Unter [www.osmo.de](http://www.osmo.de) finden Sie den aktuellsten Stand, für die Montage Ihrer Sichtblende.

# MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

## SCHRITT 1: PFOSTENABSTÄNDE BESTIMMEN



### Tipp:

Ermitteln Sie die genauen Pfostenabstände durch Einlegen eines Profils in die Pfostennuten. Jede Seite sollte mind. 15 mm in der Nut des Pfostens stecken und ca. 3 mm Luft haben. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt. Hierzu sind z.B. Hilfsklötzchen (Höhe 5-15 cm) zum Unterlegen unter das Profil hilfreich. Beachten Sie ggf. vorhandene Bodenunebenheiten, Gefälle etc.

Achten Sie bei Über-Eckmontage darauf, dass die untersten Verschraubungen nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegen.

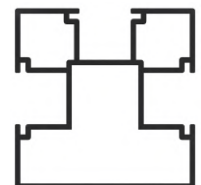
Abbildung: Bella Vista 2.0

Lichtes Abstandsmaß der Pfosten:  
= Bohlenlänge - 30 mm

- Sichtblende 179 x 179 cm  
→ lichtetes Maß: 1762 mm
- Sichtblende 117 x 179 cm  
→ lichtetes Maß: 1142 mm
- Gitter 51 x 179 cm  
→ lichtetes Maß: 482 mm

## SCHRITT 2: PFOSTENANKER MONTIEREN

Hinweis: Wenn Sie den Pfosten Typ D montieren, müssen Sie bereits bei der Montage des Pfostenankers auf die Ausrichtung achten.  
Entscheiden Sie, ob die glatte Seite oder die genutete Seite Ihre Vorderseite ist.



### Der Aufbau im Erdreich



- > Heben Sie für das Fundament ein Loch von mind. 30 x 30 x 80 cm (je nach Bodenfestigkeit) aus.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (Pfosten nur aufsetzen, nicht festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- > Füllen Sie nun das Loch mit einem Zement-Kies-Gemisch im Verhältnis 1:3 auf.  
Wichtig: Erst nach dem vollen Aushärten des Betons mit der Montage der Elemente beginnen.

### Der Aufbau auf Fundamenten



- > Untergrund: Betonfundament oder ähnlich befestigter Untergrund. Steinplatten, Verbundsteine und Terrassendielen sind nicht geeignet.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens lotrecht aus (Pfosten nur aufsetzen, nicht festschrauben).
- > Befestigen Sie den Anker mit Dübeln/Verbundankern, die je nach Untergrund separat erworben werden müssen.

### Grenzbebauung auf L-Stein

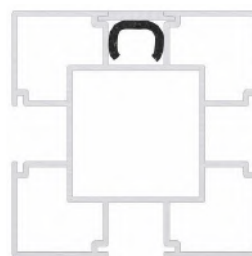


- > Jeder L-Stein muss ausreichend stabil in Beton montiert sein.
- > Der L-Anker muss an zwei Seiten an/ auf dem L-Stein an-/ aufliegen: senkrecht und waagrecht.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens lotrecht aus (Pfosten nur aufsetzen, nicht festschrauben).
- > Befestigen Sie den Anker mit Dübeln und Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) durch allen 6 Bohrungen des Ankers.

## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

### SCHRITT 3: PFOSTEN MONTIEREN

- > Bohren Sie mit Hilfe der beiliegenden Papierschablone die Löcher zur Befestigung des Pfostens an dem Pfostenanker vor. Weitere Details erhalten Sie auf der Papierschablone.
- > Die nicht für die Montage benötigten Nuten Ihres Aluminiumpfostens Typ B/D können Sie mit Aluminiumabdeckleisten verschließen. Die Abdeckleisten werden mit Gummigranulat-Pads gegen Verrutschen fixiert. Je Abdeckleiste liegen 2 Gummipads in 3 mm Stärke bei. Wir empfehlen die Montage der Abdeckleisten durchzuführen, bevor der Pfosten auf den Anker gesetzt wird. Entscheiden Sie, welche Ansicht Ihnen zusagt und schieben Sie die Abdeckleiste entsprechend in die Führungsschiene der Nut. \*\*\*



Variante 1 (glatte Oberfläche)



Variante 2 (Vertiefung)



\*\*\* für detaillierte Informationen zur Montage der Abdeckleisten beachten Sie unsere separate Montageanleitung ALUPFOSTEN TYP B

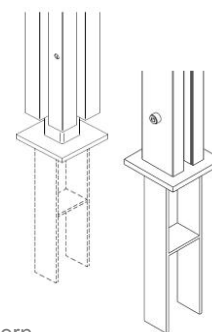
- > Setzen Sie den Pfosten auf den Pfostenanker.
- > Die vorbereiteten Löcher im Aluminiumpfosten passen mit denen im Pfostenanker überein.
- > Befestigen Sie den Pfosten mit den zwei beiliegenden Zylinderschrauben mit Sechskantmutter. (Achten Sie darauf, dass der Pfosten lotrecht sitzt.)

Typ B: Schraubenköpfe und Sechskantmuttern der Pfostenankerschrauben liegen in den Pfostennuten und können mit den Nut-Abdeckleisten verdeckt werden.

Typ D: Je nach Ausrichtung (Vorder- und Rückseite) liegen die Schraubenköpfe oder die Sechskantmuttern auf der glatten Pfostenseite sichtbar auf. Nur die gegenüberliegende Seite kann mit der Nut-Abdeckleiste verdeckt werden.

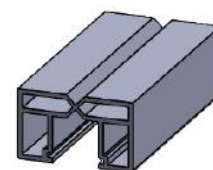
Achtung: Sie müssen die Schrauben so fest anziehen, dass der innere Aluminium-Pfostenkern sich an den Stahlanker anschmiegt.

Tipp: Geben Sie einen Tropfen Öl an die Verbindung Zylinderschraube / Sechskantmutter!



### WANDANSCHLUSSPFOSTEN:

- > Schrauben und Dübel zur Wandbefestigung gehören nicht zum Lieferumfang. Besorgen Sie diese bauseits, abgestimmt auf das Material Ihrer Wand.
- > Positionieren Sie den Wandanschlusspfosten und bohren Sie, entsprechend Ihrem Zubehör, vor. Die Verschraubung muss in der Nut des Aluminiumpfostens, an verjüngter Stelle erfolgen. Wir empfehlen den 1 m Pfosten zweimal (oben und unten) mit der Wand zu verschrauben, den 2 m Pfosten dreimal (oben, unten und mittig).
- > Versenken Sie die Schraubenköpfe vollständig in der Vertiefung, in der Nut des Wandanschlusspfosten, damit diese bei der Montage der Profile nachher nicht stören.
- > Achtung! Besonderheit bei der Montage der Sichtblendenprofile: Der Wandanschlusspfosten hat nur eine Gesamttiefe von 50 mm, daher kann die Profilverschraubung mit den 4,8 x 45 mm Linsenkopfschrauben nicht verdeckt erfolgen. Verzichten Sie auf die Ø 10 mm Bohrung der äußeren Pfostenwand und bohren Sie ausschließlich mit Ø 4 mm vor. Die Schraubenköpfe bleiben sichtbar, außen auf dem Wandanschlusspfosten. Alternativ setzen Sie kürzere Schrauben (4,8 x 30 mm) ein. Diese sind nicht im Lieferumfang des Bausatzes, sondern müssen bauseits besorgt werden.



### PFOSTEN TYP C:

Variable Ecklösungen mit unterschiedlichen Winkeln bis zu 45° können Sie mit dem Aluminiumpfosten Typ C realisieren. Bitte beachten Sie unsere separate Montageanleitung ALUPFOSTEN TYP C. Bella Vista 2.0 kann nicht mit dem Pfosten Typ C montiert werden.

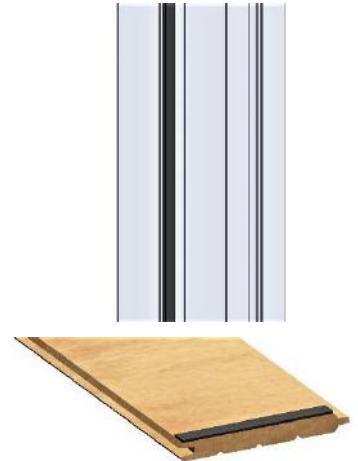
## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

### SCHRITT 4: SICHTBLENDEN MONTAGE

- > Bevor Sie mit der Montage der Sichtblende beginnen, müssen Sie erst die Pfosten entsprechend vorbereiten:  
In den Bereichen der Holzprofile müssen Sie die beiliegenden EPDM-Bänder einseitig in die Pfostennuten der Aluminiumpfosten kleben.  
Achtung: Ausschließlich in den Bereich kleben, wo die Holzprofile montiert werden, nicht auf Höhe der Aluminiumprofile!

Einseitig selbstklebendes EPDM-Band 4 x 15 x 2000 mm finden Sie in Ihrem Befestigungszubehör. Bitte schneiden Sie, gemäß Ihrem Bedarf, die Streifen zu.

**Tipp:** Alternativ können Sie auch kurze Streifen schneiden und diese rechts und links außen, einseitig, auf die Deckbreite der einzelnen Holzprofile kleben, bevor sie diese montieren.



- > Stecken Sie die erste Bohle, mit der Feder nach oben, in die Pfostennuten. Sie sollten ca. 5-15 cm Platz von der Unterkante der Bohle bis zum Erdreich lassen (beachten Sie den konstruktiven Holzschutz, verbauen Sie die Bohlen auf keinen Fall mit Erdkontakt). Behalten Sie ebenfalls den Aufbau der Sichtblende im Auge, damit dieser nicht zu hoch für die Pfosten wird. Damit Sie den gewünschten Abstand zum Erdreich einhalten, legen Sie das erste Profil ein und setzen Hilfsklötzchen darunter. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt (Wasserwaage verwenden).
- > Mit zwei Bohrern (Bohrer 4 mm und Bohrer 10 mm) bereiten Sie die Bohrlöcher für die Montage des untersten Holzprofils vor.

#### Bohrungen mit dem Ø 4 mm Bohrer:

(HSS-Bohrer Lang DIN 340 Ø 4 mm, Gesamtlänge 119 mm / Spirale 78 mm)



- > Achten Sie darauf, dass Sie die erste Bohrung nicht zu tief ansetzen. Die Unterkante des untersten Profils sollte mindestens 5 cm und maximal 15 cm Abstand zum Erdreich haben. Wenn Sie mit Hilfsklötzchen arbeiten ergibt sich die Höhe zwangsläufig.
- > Bohren Sie mit dem 4 mm Bohrer an gewünschter Stelle, mittig des Garapaprofils, durch die äußere Pfostenwand, durch beide inneren Wände des Pfostens sowie durch das dazwischenliegende Holzprofil.  
Tipp: Löcher vorher anzeichnen und ankörnen.



#### Bohrungen mit dem Ø 10 mm Bohrer:

- > Setzen Sie den 10 mm Bohrer auf die 4 mm Bohrung. Bohren Sie ausschließlich die äußere Pfostenwand auf Ø 10 mm auf.



- > Verschrauben Sie das Profil mit den beiliegenden, selbstbohrenden Linsenkopfschrauben 4,8 x 45 mm und dem verlängerten Bit. Die Schrauben schneiden sich in die kleinere Vorbohrung und verschwinden dabei im Pfosten und können später mit den Gummistopfen verdeckt werden. Bitte ein niedriges Drehmoment einstellen!

## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

- > „Platz zum Arbeiten“



Ihrem Befestigungszubehör liegen selbstklebende EPDM Stücke ca. 1 x 15 x 20 mm bei. Kleben Sie jeweils, beidseitig ganz außen, auf die Federn der Standard Nut- und Feder Profile die EPDM Stücke, wie abgebildet. Wenn Sie, den nachfolgenden Schritten folgend, die Nut- und Federprofile zusammenstecken, werden diese EPDM Stücke nicht mehr sichtbar sein, sie verschwinden jeweils in der Nut des Folgeprofils. Sie haben den Zweck, holztypische Breitendifferenzen der einzelnen Profile auszugleichen und den notwendigen Abstand der Profile zueinander zu gewährleisten.



- > Setzen Sie jetzt alle weiteren Nut- und Feder Standardprofile, jeweils mit der Nut auf die Feder des darunterliegenden Profils, zwischen die Aluminiumpfosten, in die Pfostennuten ein.

### **Bella Vista A**

Insgesamt 13 Nut- und Federprofile 15 x 139 mm

### **Bella Vista 2.0**

Insgesamt 10 Nut- und Federprofile 15 x 139 mm

- **Bella Vista A:**
  - > Sie müssen jedes der 13 Nut- und Federprofile mit den Pfosten verschrauben. Gehen Sie vor, wie beim 1. Profil. Danach setzen Sie das letzte Profil, ohne Feder, auf. Auch dieses verschrauben Sie wie zuvor.

ELEMENT GESCHLOSSEN -> weiter mit... SCHRITT 4.1: Handlauf Montage

ELEMENT MIT GITTER -> GITTER (WAAGERECHT) MONTIEREN

- > Schieben Sie die Profile bis zur gewünschten Gitterhöhe in die Pfostennuten (Standard: 130 cm), verschrauben Sie, genauso wie zuvor beschrieben, jedes Profil mit den Aluminiumpfosten.
- > Schieben Sie das Gitter, mit der genuteten Seite nach unten, in die beiden Pfostennuten ein, bis es direkt auf dem letzten Profil aufliegt. Denke Sie an die selbstklebenden EPDM Stücke auf der Feder. Nun verschrauben Sie das Gitter beidseitig, oben und unten, an den breiten Gitterleiste mit den Aluminiumpfosten, wie zuvor beschrieben.
- > Montieren Sie den Handlauf wie unter Schritt 4.1 beschrieben.

- **Bella Vista 2.0:**
  - > Sie müssen jedes der 10 Garapa Nut- und Federprofile mit den Pfosten verschrauben. Verschrauben Sie, identisch wie das erste Profil.
  - > Das jetzt folgende Profil hat eine Nut und keine Feder, stattdessen einen Gehrungsschnitt - dieser gibt die Ausrichtung der Aluminium-Rhombusleisten vor. Auch dieses Profil muss, wie zuvor, verschraubt werden.
  - > Bevor Sie jetzt die Aluminium-Rhombusleisten montieren, entscheiden Sie zunächst, welchen Abstand Sie zwischen den Leisten wünschen. Bitte beachten Sie, dass für die Standardhöhe von 179 cm der Abstandhalter „24“ nötig ist. Sollten Sie einen geringeren Abstand (Abstandhalter „27“ oder „30“) wünschen, trennen Sie den Clip an der Sollbruchstelle.

## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

Achtung: Je geringer die Abstände zwischen den Aluminiumprofilen, desto geringer die Gesamthöhe Ihrer Sichtblende.



Abstandhalter „24“



Abstandhalter „27“



Abstandhalter „30“



- > Schieben Sie jetzt beidseitig die entsprechenden Abstandhalter in die Abdeckleisten-Führungsschiene der B/D-Pfosten, bis diese auf der Gehrung des Holzprofils aufliegen.
- > Die Ausrichtung der Aluminium-Rhombusprofile ist vorgegeben, durch die Schräge der Abstandhalter.
- > Schieben Sie, nach und nach, die vier Aluminium-Rhombusprofile immer im Wechsel mit den entsprechenden Abstandhaltern in die Pfostennuten. Achten Sie darauf, dass Sie einen einheitlichen Profilverlauf haben. Sie brauchen die Aluprofile nicht festzuschrauben.
- > Nach dem vierten Aluminium-Rhombusprofil folgt nochmal beidseitig ein Abstandhalter.
- > Als nächstes folgt wieder ein Holzprofil mit einseitigem Gehrungsschnitt, die andere Seite ist gerade gekappt. Setzen Sie es oben, abschließend auf die letzten Abstandhalter. Der Gehrungsschnitt gibt die Einbaurichtung vor.
- > Verschrauben Sie dieses Profil wie zuvor.
- > Achtung: Denken Sie auch hier, oberhalb der Aluminiumprofile, an die EPDM-Bänder in den Pfostennuten!

### SCHRITT 4.1: HANDLAUF MONTAGE



- > Setzen Sie den Handlauf oben auf das letzte Profil ohne Feder und richten Sie ihn aus.  
Mit 4 Edelstahlschrauben 5,5 x 50 mm befestigen Sie den Handlauf. Vermitteln Sie die Schrauben über die gesamte Länge. Vorbohren nicht vergessen, Bohrer 4mm.

Tipp: Versenken Sie die Schrauben nicht zu tief!  
So verhindern Sie, dass sich in der Versenkung Wasser sammelt.  
Bohren Sie die Löcher mit einem Senkbohrer nach, damit die Schrauben bündig abschließen.



## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

### SCHRITT 4.2: GITTER (SENKRECHT) MONTIEREN (BELLA VISTA A)

- > Das Gitter muss von oben in die Pfostennuten der Aluminiumpfosten eingeschoben werden und auf jeder Seite dreimal mit dem Aluminiumpfosten verschraubt werden – unten, mittig und oben. (Verschrauben Sie, wie zuvor beschrieben.)

**Tip:** Damit Sie den gewünschten Abstand zum Erdreich einhalten, legen Sie Hilfsklötzchen unter das Gitter (Wasserwaage verwenden). Es ist sehr schwierig das Gitter in die mit EPDM-Band vorbereiteten Pfosten einzuschieben. Wir empfehlen Ihnen alternativ, je Seite drei ca. 5 cm lange EPDM-Streifen auf das Gitter zu kleben, in den Bereichen, wo Sie das Gitter mit den Pfosten verschrauben.

### SCHRITT 4.3: SICHTBLENDE ECKMONTAGE



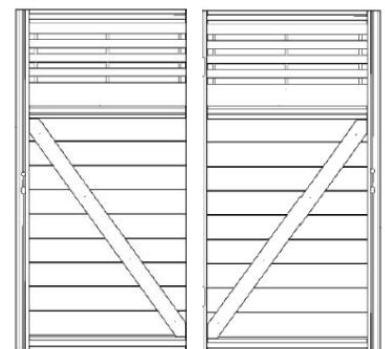
- > Wenn Sie zwei Sichtblenden im rechten Winkel montieren wollen, müssen Sie Aussparungen für die Sechskantmutter/ Schraubenköpfe der Pfostenankerschrauben in die dort liegenden Holzprofile schneiden.
- > Beachten Sie die Lage der Ankerschrauben von Beginn an. Die Profilver schraubungen dürfen nicht auf Höhe der Pfostenankerschrauben liegen.

### SCHRITT 5: TOR MONTIEREN

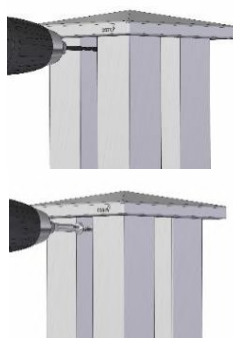
Detaillierte, grundlegende Informationen zur Tormontage entnehmen Sie bitte unserer „Montageanleitung Tore mit Alurahmen/ Alupfosten“.

- > Ihr Bella Vista A Tor soll DIN rechts montiert werden. -> Ihre Vorderseite ist genutet. Ihr Bella Vista A Tor soll DIN links montieren möchten. -> Ihre Vorderseite glatt. Achtung: Die Verschraubungen sind auf der glatten Seite sichtbar.

Eine Diagonalstrebe liegt dem Tor lose bei. Diese muss, je nach Befestigungsart (DIN rechts oder DIN links) rückseitig des Tores, wie abgebildet, vor Ort montiert werden.



### SCHRITT 6: PFOSTENKAPPEN MONTIEREN



- > Setzen Sie die Pfostenkappe auf den Pfosten auf und bohren Sie bei:
  - Pfostenkappe Typ B von zwei Seiten (Pfostenkappe vorgebohrt) 15 mm unterhalb der Pfostenoberkante in der Pfostennut mit einem 3,5 mm Bohrer vor,
  - Pfostenkappe Typ D von einer Seite (Pfostenkappe vorgebohrt) 15 mm unterhalb der Pfostenoberkante in der Pfostennut mit einem 3,5 mm Bohrer vor.
- > Befestigen Sie die Pfostenkappe mit den beiliegenden Bohrschrauben (Typ B: 3,9 x 32 mm / Typ D: 3,9 x 25 mm).
- > Bei Verwendung der Nut- Abdeckleisten sollte die Verschraubung in der Nut erfolgen, in der die Profile montiert sind.

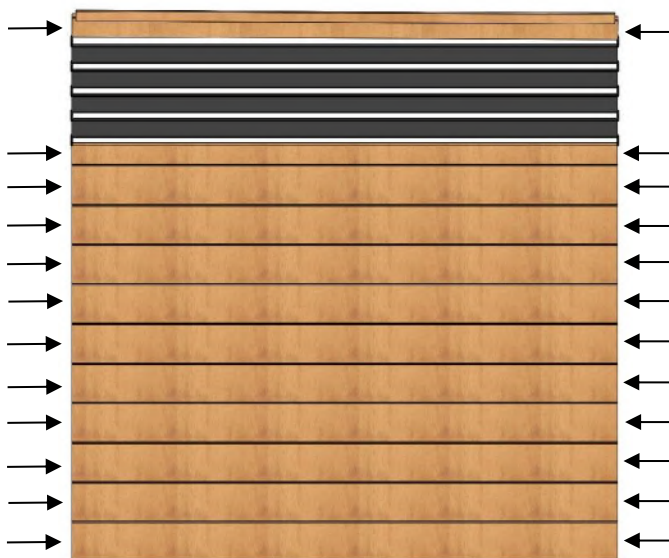
## MONTAGEANLEITUNG BELLA VISTA A / 2.0

### Übersicht – Detailaufbau mit Verschraubungspunkten

Bella Vista A



Bella Vista 2.0



Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik. Änderungen werden laufend in einer neuen Version dieser Montageanleitung umgesetzt. Die jeweils aktuellste Version können Sie unter [www.osmo.de](http://www.osmo.de) einsehen und/ oder herunterladen. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Montageanleitung bestehend aus 10 Seiten.

Stand: 01. Januar 2023